

[8910.] Emil Schilling in Dresden offerirt: 300 Raphael's Sirtin. Madonna, gestochen von M. Gottschick. gr. Fol.

[8911.] Mehrere Manuscripte zur Erlernung des Französischen, Italienischen, Englischen und Spanischen werden hiermit zum Verlag angeboten, sowie eine Polyglotte in 15 europäischen Sprachen. Gei. Offerent C. D. 54. beförderd die Annonen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Stuttgart, Königstraße 25.

[8912.] Die „Militärischen Blätter“ werden vom 1. April 1869 ab in ihrem Journal einen besonderen Annonentheil einrichten und werden dieselben mithin das einzige militärische Journal Deutschlands

sein, welches neben literarischen Anzeigen Inserate gewerblichen und geschäftlichen Inhalts aufnimmt.

Der Insertionspreis beträgt für die einmal gespaltene Petitzeile (13—14 Sylben fassend) 3 Sgr.

Für wiederholte Inserate wird gewährt: 5% bei 3mal., 10% bei 6mal., 15% Rabatt bei 12mal. Insertion.

Belege werden für jedes Inserat gratis und franco überwandt.

Die Administration und Haupt-Annahme von Annonen für diesen Inseraten-Theil der „Militärischen Blätter“ ist uns laut Konvention mit dem Herrn Verleger übertragen und erlauben wir uns, gefällige Aufträge direct an uns zu erbitten, indem wir bemerken, daß jedes Heft der „Militärischen Blätter“ stets am 25. jeden Monats (das erste Heft, welches Inserate aufnimmt, also am 25. März 1869) abgeschlossen wird.

Auch für Annonen in jedes andere Blatt bringen unsre Vermittlung in geneigte Erinnerung.

Haasenstein & Bogler,
Annonen-Expedition. Annonen-Administration der „Militärischen Blätter“.

Berlin, Jerusalemer Str. 32, 1 Tr.
Hamburg, Leipzig, Frankfurt a. M., Wien,
Basel, Zürich, St. Gallen.

[8913.] Den Herren Verlegern von Schriften über den Zeichenunterricht, Zeichenvorlagen &c. empfehlen wir zu wirksamen Ankündigungen die

Monatsblätter zur Förderung des Zeichen-Unterrichts an Schulen.

Herausgegeben von
Hugo Troßhel.

5. Jahrg. 1869.

Der Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile beträgt 2½ Sgr.

Herner zu Ankündigungen naturwissenschaftlicher Werke das

Archiv für Naturgeschichte.

Insertionspreis für die Petitzeile 2½ Sgr.
Nicolaische Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[8914.] Philipp Rohr, Buchhandlung in Kaiserslautern ersucht um Einsendung von Circularen, Probenummern, Prospecten und Verlagskatalogen, thätigste Verwendung für den Verlag der ihm entgegenkommenden Herren Verleger versprechend.

[8915.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende poln. Wochenschrift „Silesia“,

das in Oesterl. Schlesien verbreitete Blatt. Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile 1 N. mehrmals Aufnahmen wesentlich billiger.

Karl Prochaska.

Keine Disponenden.

[8916.]

Bon:

Averdieck, Karl und Marie.

— Roland und Elisabeth.

— Lottchen.

kann ich ohne Ausnahme in dieser Messe Disponenden nicht gestatten.

Hamburg, 1. März 1869.

Rob. Kittler.

Bitte zu beachten!

[8917.]

Sämmlicher Verlag und Commissionsverlag der Firma W. Adolf & Co. bis 1867 incl. gehört auf mein Conto. Mein Nachfolger firmirt mit Hinzufügung seines Namens: W. Adolf & Co. (H. Hengst). Ich bitte dringend, unliebsame Verwechslungen zu vermeiden.

Berlin, Januar 1869.

Adolf Cohn, Verlag und Antiquariat.

Früher Inhaber der Firma W. Adolf & Co.

[8918.] Inserate medicinischer und naturwissenschaftlicher Werke finden die weiteste Verbreitung namentlich auch im Auslande durch die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Archiv für mikroskop. Anatomie,

herausgegeben von

Professor Dr. Max Schultze.

und

Archiv für die gesammte Physiologie,

herausgegeben von

Professor Dr. Pflüger.

Preis pro Zeile 2 N. — Beilagegebühren 3 s. —
Max Cohen & Sohn in Bonn.

Auction Middeldorf-Colberg.

[8919.]

Aufträge zu dieser am 1. April in Leipzig stattfindenden wichtigen Bücherversteigerung besorgt reell und prompt

Leipzig.

G. Trittsche's Buchhandlung
(A. Lorenz).

Leipziger Börsen-Course

am 22. März 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. 8 T.	142 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 s. Pr. Crt. . .	k. S. Va.	99½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 s. Pr. Lsdr. & 5 s. s.	k. S. 8 T.	111 G
	l. S. 2 M.	110½ G
Breslau pr. 100 s. Pr. Crt. . .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . .	k. S. 8 T.	151½ G
	l. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. . .	k. S. 7 T.	6. 25 G
	l. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Fres. . .	k. S. 8 T.	81½ G
	l. S. 3 M.	81½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	k. S. 8 T.	81½ G
	l. S. 3 M.	80½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	—
Augustid'or à 5 s. s. pr. St. Agio pr. Ct.	do.	12 B
And. ausländ. Louisd'or	do.	—
K. R. wict. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	do.	5. 12½ G
20 Franken-Stücke	do.	—
Holländ. Ducaten à 3 s. s. Agio pr. Ct.	do.	6½ G
Kaiserl. do. do. " do. " do.	do.	—
Passir. do. do. " do.	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	do.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto.	do.	—
Silber pr. Zollpf. fein	do.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	do.	81½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 n. 5 s. s.	do.	99¾ G
do. do. do. à 10 s. s.	do.	99¾ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	do.	99¾ G

Inhaltsverzeichniß.

Drei Bekanntmachungen vom Vorstand des Börsenvereins. — Eröffnete Reunigkeiten des deutschen Buchhandels. —

Anzeigeblaß Nr. 8779—8919. — Leipziger Börsen-Course am 22. März 1869.	Leuschner & C. 8816.	Schönlein 8903.
	Poewenstein in B. 8904.	Schroeder in B. 8845.
	Ren & W. 8864.	Schubert & S. 8829.
	Müller in Brm. 8896.	Schuberth in B. 8824.
	Müller, W. in Brt. 8819.	Schünemann 8803.
	Münz 8839.	Schulze in S. 8822.
	Muquardt 8787. 8857.	Schwers 8799. 8880.
	Raumann in E. 8790.	Seligsberg 8863.
	Nar 8826.	Sennf in S. 8850.
	Nicolaische Bert. in B. 8913.	Seyffardt 8856.
	Nijhoff 8807.	Stangel 8811. 8879.
	Rutt 8816.	Stargardt 8873.
	Varfer & C. 8835.	Steinader 8781.
	Vichter's Wee. & S. 8907.	Steinbal 8885.
	Wibert 8881.	Steitner 8847.
	Brochhaſt 8915.	Suppan 8871.
	Buttkammer & M. 8859.	Thimm 8843.
	Butrich 8875.	Unger in Schw. S. 8830. 8901.
	Heidner in B. 8900.	Bandenhoef & H. 8838.
	Rießer 8823.	Verlags-Anstalt, Allg. Dische. 8794.
	Rohr 8914.	Biweg in D. 8854.
	Özivnag 8840.	Bölet 8785. 8797.
	Salomon in R. 8813.	Boigt in S. 8855.
	Schettler 8884.	Boiger'sche Buchb. in C. 8860.
	Schilling in D. 8792. 8910.	Weigel, T. D. 8796.
	Schmidt & Sp. 8798.	Weise, H. 8793.
	Schmid'sche Buchb. J. G. in C. 8815.	Weiz in B. 8837.
	Eid 8895.	Windfuhr & S. 8802.
	Elias 8786.	Windfuhr 8814.
	Enslin, T. G. J. 8800.	Windfuhr 8862.
	Ernst 8870.	
	Förstermann in R. 8795.	
	Förster & S. 8779.	
	Friesenmidt 8812.	
	Griphä's Buchb. B. 8874. 8919.	

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.